

INHALT

Abkürzungen	X
-----------------------	---

ERSTES KAPITEL

ZUM PROBLEM DER ÄLTESTEN WIRKUNGSGESCHICHTE DES PAULUS

1. Paulus und seine Stellung im frühen Christentum	1
2. Zur Forschungsgeschichte	6

ZWEITES KAPITEL

BEMERKUNGEN ZUR METHODIK

1. Zum Gang der Untersuchung	11
2. Überblick über die Quellen	13
3. Fragestellungen und Methoden der Textanalyse	15

DRITTES KAPITEL

ZUR ENTSTEHUNG DES CORPUS DER PAULINISCHEN BRIEFE

1. Redaktionsgeschichte der Paulusbriefe	20
a) Vorbemerkung	20
b) Zur Redaktion des 2. Korintherbriefes	22
c) Zur Literarkritik des Philipperbriefes	23
d) Glossen im 1. Korinther- und im Römerbrief	25
e) Zur Einheitlichkeit des 1. Thessalonicherbriefes	28
f) Ergebnis	29
2. Zur ältesten Überlieferung der Paulusbriefe	29
3. Die Bildung größerer Briefcorpora	31
4. Zur Integration des Corpus Paulinum in den Kanon des Neuen Testaments	33

VIERTES KAPITEL

PAULUS IM ÄLTESTEN NACHPAULINISCHEN CHRISTENTUM I

DAS BILD DES APOSTELS IN DEN FRÜHCHRISTLICHEN SCHRIFTEN

1. Das Paulusbild in den deuteropaulinischen Schriften	36
a) Vorbemerkung: Zum Problem der Paulus-Schule	36
b) Das Paulusbild des Kolosserbriefes	38
c) Das Paulusbild des Epheserbriefes	40
2. Das Paulusbild der späteren pseudopaulinischen Briefe	42
a) Der 2. Thessalonicherbrief	42
b) Die Pastoralbriefe	44
3. Paulus in der Apostelgeschichte	49

4. Exkurs: Zum Paulusbild der ältesten apokryphen Apostelakten	68
5. Paulus bei den „Apostolischen Vätern“	71
a) Vorbemerkungen	71
b) Das Paulusbild des 1. Clemensbriefes	72
c) Die Erwähnung des Paulus in den Ignatiusbriefen	82
d) Das Paulusbild des Polykarp von Smyrna	87
6. Paulus im 2. Petrusbrief.	91
7. Die Erwähnung des Paulus in der christlichen Gnosis des zweiten Jahr- hunds	97
8. Zum Paulusbild des antipaulinischen Judenchristentums.	101
a) Zum Begriff „Judenchristentum“	101
b) Der judenchristliche Antipaulinismus nach den Berichten der Kirchen- väter	102
c) Paulus in den Quellenschriften der Pseudo-Clementinen	104
1. Kerygmata Petrou.	104
2. Anabathmoi Jakobou.	108
9. Paulus in der Epistula Apostolorum	109
10. Vorläufiges Ergebnis: Das Paulusbild in der alten Kirche vor Marcion	112

FÜNFTES KAPITEL

PAULUS IM ÄLTESTEN NACHPAULINISCHEN CHRISTENTUM II AUFNAHME UND VERARBEITUNG PAULINISCHER THEOLOGIE

1. Vorbemerkung zur Méthodik	114
2. Zum „Paulinismus“ der deuteropaulinischen Schriften.	114
a) Kolosserbrief	114
b) Epheserbrief.	122
3. Der Einfluß paulinischer Theologie auf die späteren pseudopaulinischen Schriften.	130
a) 2. Thessalonicherbrief.	130
b) Pastoralbriefe	134
4. Dei Evangelien, die Apostelgeschichte und die paulinische Tradition	149
a) Das Problem des Einflusses paulinischer Theologie auf die Evangelien des Markus und des Matthäus	149
1. Vorbemerkung	149
2. Markusevangelium	151
3. Matthäusevangelium	154
b) Die johanneischen Schriften und Paulus.	158
c) Die Rezeption paulinischer Theologie in den lukanischen Schriften	161
1. Lukasevangelium	161
2. Apostelgeschichte	163
5. Das Verhältnis der ältesten Schriften der „Apostolischen Vätern“ zu den Paulusbriefen	173
a) Didache	174
b) 1. Clemensbrief	177
c) Paulus und die Briefe des Ignatius von Antiochia	199
d) Die Paulusrezeption Polykarps.	221
6. Die übrigen neutestamentlichen Schriften und die Paulus-Tradition	233
a) Vorbemerkung	233
b) Hebräerbrief.	233
c) Jakobusbrief.	240
d) 1. Petrusbrief	252
e) 2. Petrusbrief	261

7. Der Befund in den übrigen Schriften der „Apostolischen Väter“ sowie bei Papias und Hegesipp	263
a) 2. Clemensbrief	263
b) Barnabasbrief	272
c) Der „Hirte“ des Hermas	282
d) Papias von Hierapolis.	290
e) Hegesipp.	293
8. Die Aufnahme paulinischer Theologie in der christlichen Gnosis des zweiten Jahrhunderts	297
a) Vorbemerkung	297
b) Die Paulusrezeption der Gnostiker nach der Darstellung der Kirchenväter	298
1. Valentinianer	298
2. Basilides	306
3. Ophiten und Haassener	308
4. Andere bei Hippolyt referierte gnostische Gruppen	309
5. Ergebnis	311
c) Pauluszitate in den Texten von Nag Hammadi	313
1. Vorbemerkung	313
2. Analyse der Texte	315
d) Ergebnis	341
9. Die ältesten Apologeten und die Tradition der paulinischen Theologie	343
a) Die Paulusrezeption im Brief an Diognet	343
b) Die paulinische Überlieferung bei Aristides und Justin	350
1. Aristides von Athen.	350
2. Justin.	353
10. Die Benutzung der Paulusbriefe im antipaulinischen Judenchristentum	367
11. Weitere Spuren der Benutzung paulinischer Briefe in frühchristlicher Literatur.	371
a) Vorbemerkung	371
b) Epistula Apostolorum und Acta Pauli	371
c) Petrusapokalypse und Himmelfahrt Jesajas	375
d) Oracula Sibyllina und Oden Salomos	376
12. Die Paulusrezeption Marcions	378
a) Vorbemerkungen	378
b) Die Ausbildung des Kanons bei Marcion und seine Textrevision.	379
c) Marcions Paulusverständnis	383
d) Exkurs: Die Reaktion der Kirche auf Marcion	390

SECHSTES KAPITEL

ERGEBNISSE

1. Versuch einer Rekonstruktion der Geschichte der Paulusrezeption im ältesten Christentum	396
a) Der geographische Befund	396
b) Zur Chronologie	397
c) Zur „konfessionellen“ Gliederung des frühesten Christentums.	399
2. Zum theologischen Problem der Paulusrezeption in der alten Kirche	401
Verzeichnis der Quellen	404
Literaturverzeichnis	408
Register	433